

<b>Vorlage</b>		Vorlage-Nr:	FB 62/0024/WP17
Federführende Dienststelle: Fachbereich Geoinformation und Bodenordnung		Status:	öffentlich
Beteiligte Dienststelle/n:		AZ:	
		Datum:	08.08.2016
		Verfasser:	Herr Preuth
<b>Hinweisschilder für den Herzogsweg</b>			
Beratungsfolge:			TOP: __
Datum	Gremium	Kompetenz	
31.08.2016	B 5	Entscheidung	

**Beschlussvorschlag:**

Auf Vorschlag der Verwaltung beschließt die Bezirksvertretung Aachen-Laurensberg, an den Masten der Straßenschilder „Herzogsweg“ jeweils ein Hinweisschild mit folgendem Text anzubringen:

**„Abschnitt des alten Verbindungsweges zwischen dem Süden und dem Norden des Herzogtums Limburg; der durch Belgien und die Niederlande verlaufende Weg ist ein Denkmal der euregionalen Verkehrsgeschichte.“**

## finanzielle Auswirkungen

<b>Investive Auswirkungen</b>	Ansatz 20xx	Fortgeschriebe- ner Ansatz 20xx	Ansatz 20xx ff.	Fortgeschriebe- ner Ansatz 20xx ff.	Gesamt- bedarf (alt)	Gesamt- bedarf (neu)
Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen	0	0	0	0	0	0
Ergebnis	0	0	0	0	0	0
<b>+ Verbesserung / - Verslechterun g</b>	<i>0</i>		<i>0</i>			
	Deckung ist gegeben/ keine ausreichende Deckung vorhanden		Deckung ist gegeben/ keine ausreichende Deckung vorhanden			

<b>konsumtive Auswirkungen</b>	Ansatz 20xx	Fortgeschriebe- ner Ansatz 20xx	Ansatz 20xx ff.	Fortgeschriebe- ner Ansatz 20xx ff.	Folgekos- ten (alt)	Folgekos- ten (neu)
Ertrag	0	0	0	0	0	0
Personal-/ Sachaufwand	0	0	0	0	0	0
Abschreibungen	0	0	0	0	0	0
Ergebnis	0	0	0	0	0	0
<b>+ Verbesserung / - Verslechterun g</b>	<i>0</i>		<i>0</i>			
	Deckung ist gegeben/ keine ausreichende Deckung vorhanden		Deckung ist gegeben/ keine ausreichende Deckung vorhanden			

**Erläuterungen:**

Mit dem als Anlage beigefügten Schreiben von April 2016 bittet die Stiftung Herzoglimburgpfad mit Herrn Prof. Dr. Schmitz-Gielsdorf, den Straßenschildern „Herzogsweg“ Zusatzschilder mit folgendem Text beizufügen:

**„Abschnitt des alten Verbindungsweges zwischen dem Süden und dem Norden des Herzogtums Limburg; der durch Belgien und die Niederlande verlaufende Weg ist ein Denkmal der euregionalen Verkehrsgeschichte.“**

Die Begründung ist aus dem o.a. Schreiben zu entnehmen.

Aufgrund der historischen Bedeutung schlägt die Verwaltung vor, an den Masten der Straßenschilder „Herzogsweg“ jeweils ein Hinweisschild mit dem o.a. Text anzubringen.

**Anlage/n:**

1 Schreiben der Stiftung Herzoglimburgpfad (2 Seiten)  
1 Lageplan

Stiftung Herzoglimburgpfad  
Catharina Scholtens  
Vorsitzende  
Eurode Business Center  
Eurode-Park 1-10  
D-52134 Herzogenrath/NL-6461 KB Kerkrade

Stadt Aachen  
Herrn Oberbürgermeister Marcel Philipp  
Postfach 1210  
52058 Aachen

Kerkrade, April 2016

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister Philipp,

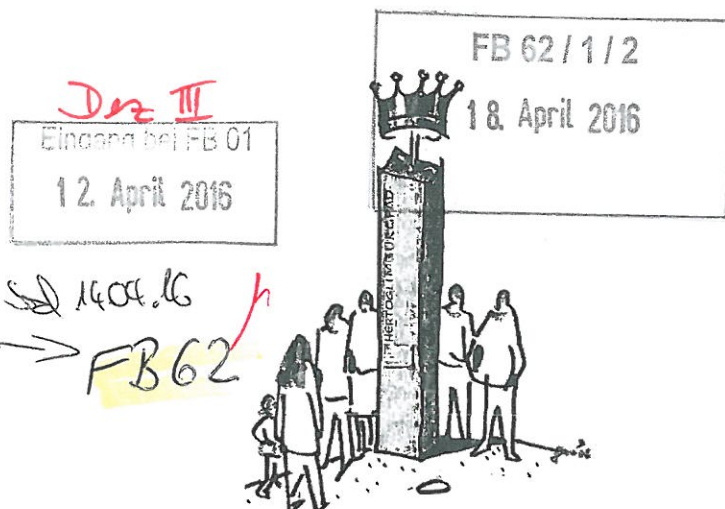
wie Ihnen sicherlich bekannt sein wird, sind wir bereits seit vielen Jahren aktiv mit der Beschreibung und Wiederentdeckung der historischen Werte innerhalb der Euregio Maas-Rhein beschäftigt, mit dem Ziel, diese wieder erlebbar zu machen.

So wurde 2009 der Herzog-Limburgpfad fertiggestellt, eine 140 km lange Fernwanderung, die das mittelalterliche Residenzstädtchen der Herzöge von Limburg, Limbourg in Belgien, mit Kerkrade/Herzogenrath und speziell mit der ehemaligen Klosterabtei Rolduc verbindet. Der damalige Kronprinz Willem Alexander hat im Jahr 2010 vor der Abtei Rolduc symbolisch den historischen Herzogweg wiedereröffnet.

Vor allem unser engagierter Initiator Frits Sprokel, der uns leider entrissen wurde, hat sich hierfür sehr eingesetzt; seine vielen Kontakte und sein nicht nachlassender Antrieb ermöglichten es uns, sein Lebenswerk fortzusetzen.

Der Herzog-Limburgpfad hat euregionale Bedeutung, weil er zur Wiederherstellung und zur Verstärkung des euregionalen Bewusstseins innerhalb der früheren Einheit des alten Herzogtums Limburg, das Vorbild für die europäische Zusammenarbeit war, beiträgt. Die Verbreitung der gemeinsamen Geschichte dieses dreisprachigen Fürstentums verstärkt das "Wir-Gefühl" der Menschen im Herzen der Euregio Maas-Rhein. Die frühere Zusammengehörigkeit wird wiederentdeckt und führt zu gegenseitigen Synergien. Die Gemeinde Lontzen (B) hat mittlerweile beschlossen, Straßen nach der ehemaligen Abtei Klosterrath/Rolduc und nach den ehemaligen Äbten, die in dieser Gemeinde geboren wurden, zu benennen. So wird im Sommer 2016 "Der Rolduckerplatz" eingeweiht. Außerdem wird die vierte Gedenksäule des Herzog-Limburgpfades errichtet.

Dieses Projekt führt auch zu wirtschaftlichen Effekten, da in dem die Etappen begleitenden Buch alle relevanten Übernachtungsmöglichkeiten, öffentliche Verkehrsmittel und Sehenswürdigkeiten in den betreffenden Gebieten, in Zusammenarbeit mit den



Fremdenverkehrsämtern, aufgeführt werden. Touristen und Tagesbesucher werden hierdurch auf diese Region aufmerksam.

Das zunächst in niederländischer Sprache erschienene Buch zum Herzogweg ist inzwischen auch in die anderen euregionalen Sprachen Französisch und Deutsch übersetzt worden. Die niederländische Ausgabe ist vor kurzem in dritter Auflage erschienen. Eine deutsche Neuauflage ist derzeit in Bearbeitung. Kennzeichen des Herzogweges ist eine Herzogskrone.

Der historische Weg verläuft auch über Aachener Stadtgebiet. Ein heute noch den Namen "Herzogweg" tragender Abschnitt dieser historischen Verkehrsstrasse wird in den reichsstädtischen Karten des 18. Jh. von Reiner Scholl (1760) und Heinrich Copso (1777) schon so bezeichnet. Heute ist er ein Wirtschaftsweg und ein wegen seiner herrlichen Aussicht beliebter Wanderweg. Die meisten Wanderer ahnen jedoch nichts von der historischen Bedeutung dieses Weges. Daher schlagen wir vor, unter die Straßenschilder Zusatzschilder mit etwa folgender Information anzubringen:

**Herzogweg:** Abschnitt des alten Verbindungsweges zwischen dem Süden und dem Norden des Herzogtums Limburg; der durch Belgien, Deutschland und die Niederlande verlaufende Weg ist ein Denkmal der euregionalen Verkehrsgeschichte.

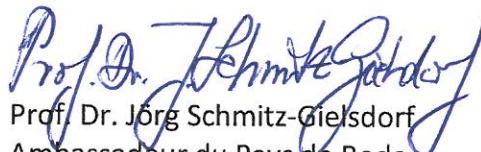
Ob auch ähnliche Zusatzschilder an den anderen Abschnitten des historischen Weges in den Stadtbezirken Richterich und Laurensberg, die heute andere Straßennamen tragen, angebracht werden sollen, möchten wir Ihrer Entscheidung überlassen.

Über eine positive Nachricht würden wir uns freuen.

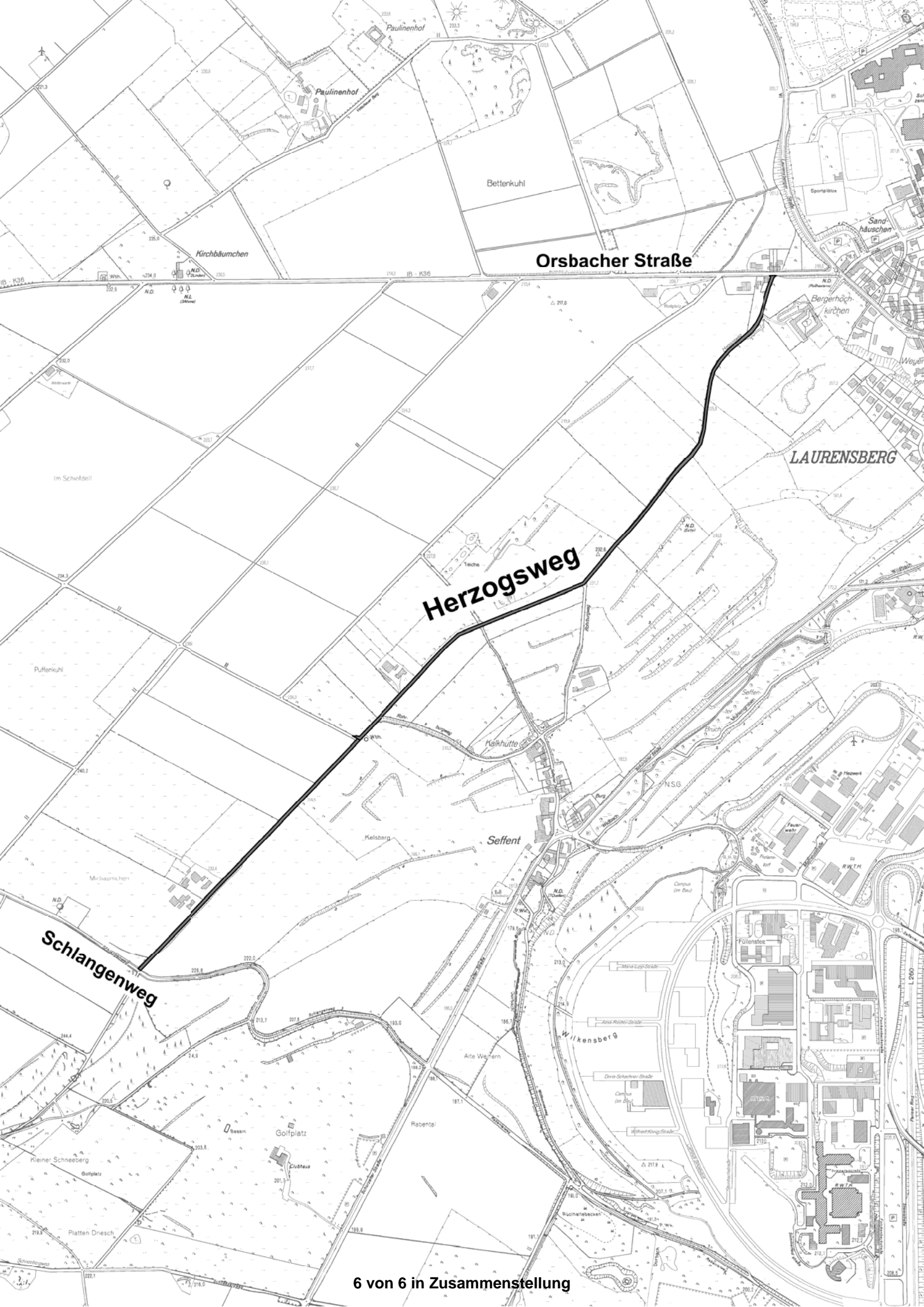
Mit freundlichen Grüßen



Catharina Scholtens  
Vorsitzende Stiftung Herzoglimburgpfad  
[cg.scholtens@t-online.de](mailto:cg.scholtens@t-online.de)



Prof. Dr. Jörg Schmitz-Gielsdorf  
Ambassadeur du Pays de Rode  
[joerg-schmitz-gielsdorf@skynet.be](mailto:joerg-schmitz-gielsdorf@skynet.be)



Orsbacher Straße

LAURENSBERG

Herzogsweg

Schlangenweg